

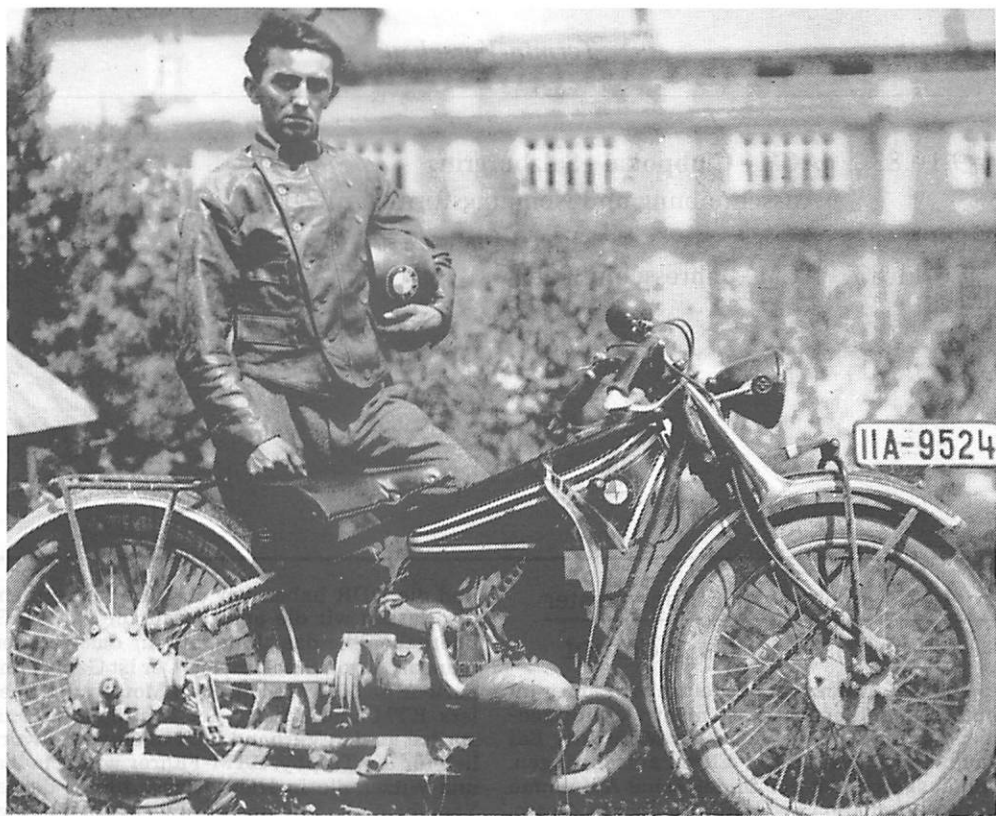
ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. – Ältester Ortsclub des ADAC

45. Jahrgang

Nr. 9

September 1983



Nennformular Clubpokal — Salzburgring inliegend

Nennungsschluß 3. Oktober 1983

TERMIN-VORSCHAU — SEITE 2

Zum Titelbild

Wie heißt der Sportsmann auf Seite 1?

Er gewann 1928 u.a. Solitude, Österr. Tourist-Trophy, Großen Preis von Österreich, Zirler Bergrennen jeweils mit Streckenrekord!

Auflösung Seite 24.

Termin-Vorschau

9.10.83 **ACM - Clubpokal - Salzburgring**
Ausschreibung und Nennungsformular liegt im ECHO bei

26.11.83 **ACM - Jahresschlußfeier**

Trophy-Team ohne den Europameister

Hau ins Abseits gedrängt

Von der Dominanz bundesdeutscher Fahrer im Motorrad-Geländesport ist nicht viel übriggeblieben. Gerade einer noch, der Münchner Edi Hau, konnte sich zu EM-Ehren aufschwingen. Und ausgerechnet der findet keine Aufnahme in die Nationalmannschaft, das Trophy-Team, das Anfang Oktober in Wales um die Weltmeisterschaft kämpfen soll. Unter rein sportlichen Gesichtspunkten ist die Mannschaftsaufstellung ein schlechter Witz. Doch die scheinen bei der verantwortlichen obersten deutschen Motorradsport-Kommission keine Rolle zu spielen.

Nach dem Motto: Chancen gegen die Italiener

und die DDR haben wir ohnehin keine mehr, also lassen wir die anschaffen, die zahlen. So übergaben sie das „Mandat“ für das Sechser-team an Anton Stöcklmeier. Der ist Generalimporteure des österreichischen Motorradherstellers KTM und dank einer kräftigen Finanzspritze an den Verband jetzt alleinverantwortlich für die Trophy. KTM-Fahrer wie Schalber und Witzel, die in Haus Klasse hinter dessen Yamaha einkamen und der nur in Fachkreisen bekannte Manfred Rossl dürfen jetzt die bundesdeutschen Farben in Wales vertreten. Hau fährt in einem Vierer-Team mit Teuchert, Brinkmann und Sauer um die Silbervase und kann dort der Trophy als Gegner Punkte wegnehmen, worum er sich in seiner verständlichen Enttäuschung natürlich bemühen will.

L. R.

Aus der SZ

Sport Termine Oktober 1983
mit Teilnehmer des ACM

Termine Automobile

- 1./2. 7. ADAC Bergrennen Samerberg
alle Klassen
Zufahrt: Autobahn Salzburg – Ausfahrt Samerberg
ACM-Starter: Reinhold Gruber, zweisitziger Rennw. & F 2
- 1./2. Int. ADAC Oktoberfestpreis Garching
Kart-Bahn Garching Hochbrück
- 8./9. ACM Clubpokal Salzburgring
siehe Ausschreibung
- 8./9. Interserie Paris
ACM-Starter: Manfred Anspann, Kurt Hild
- 8./9. Int. 11. ADAC Oberjoch Bergrennen
Deutsche und Europa-Meisterschaft
Anfahrt: Kempten, Sonthofen, Bad Obersdorf
- 14./16. XX. Int. ADAC Drei-Städte-Rallye
Start: Landshut
WP's werden beim Clubabend bekanntgegeben!
16. 5. ADAC Auto Cross "Ammersee"
Anfahrt: Diessen – Ortsteil Dettenhofen (Richt. Landsberg)
- 23./24. Int. 17. ADAC Auerberg Bergrennen
Anfahrt: Weilheim – Schongau – Bernbeuern (Startort)
ACM-Starter: R. Gruber, M. Anspann

Termine Motorräder

- 1./2. 7. ADAC Bergrennen Samerberg
alle Klassen Motorräder
Anfahrt: siehe Autos
- 3.–8. Sechstagesfahrt England (Wales)
ACM-Starter: Edi Hau, L. Perez?
ACM Besucher: Herrmann Lux, Rico Gutmiedl
9. Geländefahrt Oberschleißheim – Prädikat: BayM, Gau
div. ACM-Starter
23. Geländefahrt Streitberg – Prädikat: BayM, Gau

Mit Monoshock-Fahrwerk und Zentralverriegelung. Wassergekühlt, 80 ccm, 7 kW (9,5 PS), 5 Gang, Klauengertriebe, 15-Liter-Tank, Alu-Druckgußräder, Hydraulik-Scheibenbremse vorne 240 mm Ø Cockpit-Verkleidung.

Ab 16 Jahre.

Die Bewährte

KS 80



ZÜNDAPP

ANTON GERSTL

Inhaber: Ferdinand Littich jun.

Trappentreustraße 10
(Nähe Donnersberger Brücke)
8000 München 2, Tel. 089/50 62 85

Werkvertretungen:
KREIDLER · ZÜNDAPP
HERCULES · MOTOBECANE

Große Auswahl an Sport- und Rennrädern, Reparatur und Kundendienst.

Man geht einfach in die

KORON-Parfümerie ... *direkt am Dom*

und das seit 1918, denn es gibt kaum einen guten Artikel, den die KORON-Parfümerie für Sie nicht bereithält!

Telefon (089) 22 27 64

Bei nicht verschuldetem Unfall rechnen wir mit der jeweiligen Versicherung ab.

Leihwagen werden gestellt

Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

**Unfall-
instandsetzung
Lackierungen
Kfz.-Reparaturen und
Kundendienst**



Hirschbergstraße 21-23
8000 München 19, Tel. 16 13 72

Geben Sie Ihr Auto nur zum Meister!

1. Nach dem Unfall 2. Zur Ausbesserung 3. Zur Lackierung

Karosserie



Fachbetrieb

Xaver Frank GRÜNWALD

Autoreparaturen und Lackiererei
Emil-Geis-Straße 3 · Telefon 6 41 21 37

Karosserie



Fachbetrieb



**Kompliment —
eine neue Frisur!**
Eine neue Frisur gibt Ausstrahlung, macht Stimmung, bringt Komplimente. Und das brauchen Sie zum Wohlbefinden — auch oder gerade im Alltag. Kommen Sie zu uns!

SALON
ADERBAUER

Putzbrunner Straße 42
8012 Ottobrunn
Telefon (089) 60 71 37

Viele Aktivitäten

Das waren noch Zeiten: Die Wies'n-Maß kostete 35 Pfennig, den FC Bayern schlägt der TSV 1860 mit 3:0, die Corneliusbrücke bricht zusammen, da gründen einige wagemutige Burschen nach der Jahrhundertwende einen Motorfahrer-Club. Sehr mutig, denn in München, das damals 515 000 Einwohner hatte, gab es viele Diskussionen über einen schweren Verkehrsunfall. Dabei war ein Auto mit 12 km/h beteiligt...

Schon 1911, acht Jahre nach der Gründung, gab sich der Club den jetzigen Namen — außerdem wuchs die Zahl der Mitglieder und Erfolge schnell: Ernst Henne wird deutscher Motorrad-Straßenmeister, Hans Stuck Europa-Bergmeister.

Auf der Trabrennbahn von Daglfing richtet der Club mehrfach Rennen um den „Goldenen Helm von Deutschland“ aus. Bis zu 25 000 Zuschauer kommen, der Eintritt beträgt 1923 inflationsbedingt pro Person 10 Millionen Mark.

„Bei uns waren praktisch alle Größen des Rennsports Mitglied“, meint der Vorsitzende Uli Wagner, der sich selbst die ersten Sporten in den fünfziger Jahren im Rallye-Sport verdiente. Sepp Greger, Wig-

gerl Kraus, Sebastian Nachtmann, Otto Sensburg und andere setzten die Erfolgsbilanz nach dem Zweiten Weltkrieg fort.

Das 80jährige Jubiläum feierte der Verein Anfang Juni mit einer großen Veranstaltung. Auf dem österreichischen Salzburg richtete der Automobil-Club München die deutschen Meisterschaften für Motorräder aus. „Bei uns stehen aber ständig Veran-

staltungen auf dem Programm, besonders für die Mitglieder, die nicht dem Spitzensport nachgehen“, berichtet der Vorstand.

Vom Fahrerlehrgang bis zum Geschicklichkeitsfahren, von der Radl-Rallye „Tour de Schwitz“ bis zum allwöchentlichen Clubabend ist für jeden etwas geboten. Trotzdem drückt Vorstand Wagner ein großes Problem, das aber für alle Motorsport-Clubs im Großraum München gilt: „Wir brauchen dringend ein größeres Übungsgelände, um den Ansprüchen der Jugend, besonders in der sportlichen Ausbildung, gerecht zu werden. Außerdem wird es immer schwerer, Veranstaltungen durchzuführen, weil die Auflagen der Behörden fast erdrückend sind.“

Bei allen Problemen, 1983 kann der ACM bereits wieder Riesenerfolge verbuchen: So gewann Eddy Hau die Europameisterschaft der Geländefahrer. Martin Wimmer stieß in der 250-ccm-Klasse in die Weltspitze der Motorradfahrer vor. Christian Geistdörfer feierte als Beifahrer von Walter Röhrl WM-Siege im Rallye-Sport.

KLAUS KIRSCHNER

Aus der TZ vom 10.8.83

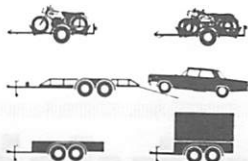


**DAS
VEREINS
PORTRAIT**

**Automobil-
Club
München**

Gegründet: 1903

1. Vorsitzender: Uli Wagner
Anschrift: Senserstr. 5,
Tel. 71 33 66



Rennmotorrad-Anhänger
Auto-Transport-Anhänger
Pkw-Gewerbe-Anhänger

Fahrsportbedarf
N. Spitzauer

Kirchtruderinger Straße 4
8000 München 82, Tel. 089 / 42 16 10

Sollten Sie jedoch das Auto- und Motorradfahren satt haben —

fahren Sie mit Pferd und Wagen
garantiert Benzinsparend und umweltfreundlich.

Wir führen ständig Fahrkurse und Ausflugsfahrten,
auf Wunsch mit Brotzeit und zünftiger Musik, durch.



- Telefonanlagen
- Sprechanlagen
- Autom. Wählergeräte
- Anrufbeantworter
- Uhrenanlagen

Becker-Gundahl-Str. 22/1
8000 München 71



EDLER & PFEIFER
FERNMELDEANLAGEN
GMBH

*„Brauchen Sie eine
private Telefon- oder
Sprechanlage, dann
sprechen Sie mit uns.
Verkauf, Vermietung.
Garantiert schnelle
und saubere Montage.“*

Telefon 089/7 91 74 85

KTM, MOTO-GUZZI

Motorräder · Ersatzteile · Motorradzubehör



Automobile

nachtmann

Mehrfacher Deutscher Motorrad-Geländemeister

Hans-Mielich-Platz · Telefon 089 / 65 23 82

Ausstellungsraum: Hans-Mielich-Straße

SÜDGRIMA

MARMOR -
FLIESEN -
GROSSHANDEL

Kirschstraße 33
8000 München 50 (Allach)
Telefon 089 / 812 10 37

Anton Amberg

Malermeister



Sämtliche
Spezialanstriche,
Lackierungen und
Fassaden-Beschichtungen

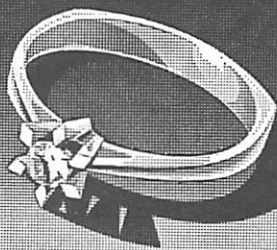
Ernastraße 26
8000 München 82
Telefon 430 28 60

Uhren-Schmuck-Fachgeschäft
Goldschmiedemeister

KÖSSLER

Wasserburger Landstr. 247 8000 München 82 ☎ 4 30 56 28

*DUGENA-Fachgeschäft - Ihr Experte für Uhren
Schmuck und ... gute Ideen.*



bergermeier

Sensburgerstraße 8 · 8000 München 81 · Telefon 089 / 93 22 58
(vorm. Daglfinger Straße 6)

TAPETEN
FARBEN
BODENBELÄGE
GARDINEN



sag: Ich will...

Irgendwann ist jeder
soweit, daß er sich das
leistet, was er schon
immer wollte.

Castrol
...nichts anderes.

Nichts neues im Westen

Nach unserem ACM-Gala-Sportfest "1. ACM/ADAC BAYERNPREIS am Salzburg-ring", Ende Juli, begann scheinbar für fast alle die sicher wohlverdiente Urlaubszeit. Geschäftsstelle, Präsidium und sonstig Verantwortliche unseres Clubs konnten selten, oder nie erreicht werden. Und an den spärlich besetzten Clubabenden sahen auch die Standhaftesten, Urlaubszeit – leere Zeit.

Voll dagegen, meldete Bayern 3, war es auf Autobahnen, im Innenstadtbereich, rund um die IGA und an den Zu- und Ausfahrtsstraßen. Hand aufs Herz, wer hört die Horror-Staumeldungen nicht gerne, wenn er gemütlich beim Kaffee sitzt, vor hat mit dem Rad in den Biergarten zu fahren, oder sich genüßlich ein Sonnenbad auf der Terrasse genehmigt. Doch lachen sollte man deshalb noch lange nicht! Während der Radio von 16 Kilometern Stau vor Tankstellen berichtet, kann es leicht passieren, daß die Räder im Stau an der Donnersberger Brücke in Richtung Heimeranplatz still stehen. Ja, ja die lieben Baustellen haben halt auch ihre Reize und wie oft taucht dabei die Frage nach der eigentlichen überlangen Bauzeit auf.

Doch die Urlauber können sich trösten – ungestraft kommen die Daheimgebliebenen nicht durch diese Urlaubszeit. "Wir sind im Urlaub" steht im August durchaus glaubwürdig im Schaufenster diverser Geschäfte. Dinge für den täglichen Bedarf werden im Zick-Zack zusammengestellt und wenn die eine Quelle dann ebenfalls schließt, spurtet man schnell ein paar Straßen weiter zum Nächsten – um festzustellen – daß auch er Urlaub braucht. Doch eines haben alle gemeinsam – ein Schild das ihre Rückkehr ankündigt und dem Leiden im September ein Ende macht.

Auf den Hund gekommen

schienen die Tageszeitungen im August. Zwar konnte der aufmerksame Leser der TZ vom 10.8.1983 im Sportteil über unseren Club etwas gedrucktes sehen, doch sonst boten sie die neuesten Zamperl-Vorschriften in Großaufmachung. Wer also in seiner Erholungsphase die Zeitung Zeitung sein ließ, auf Mord- und Totschlaginformationen verzichtete, dem entgingen diese Bekanntmachungen. Entgegen der landläufigen Gewohnheit, Häufchen überall da zu setzen wo wenig geschulte Nichthundbesitzer reintreten, sind die Tierliebhaber nun zum Entfernen der wohlriechenden Portionen verpflichtet. Sets für hygienisches aufsammeln und mitnehmen gibt es an Automaten und in einschlä-

Heinrich Gafus

Lutzstraße 36 · 8000 München 21
Telefon 089/56 61 74

BMW-Spezialbetrieb

Kundendienst
Inspektionen
Unfallinstandsetzung
Ersatzteile
Zubehör

KURTHILD
IMMOBILIEN



MÜNCHEN 2
Schwanthalerstraße 13
Telefon 59 41 31
und 59 38 85

GRUNDBESITZ-
■ VERWERTUNG
■ VERWALTUNG



Zubehör für Mann und Maschine

Mitten im Herzen von München findet jeder
Motorradfahrer alles, was sein Herz begehrt:
Ein umfassendes Zubehör für seine Maschine,
für jedes Wetter die passende Kleidung und
das neueste Sortiment an Helmen.

Bitte fordern Sie unseren Katalog an!

Südmotor — Schwanthalerstraße 5, 8000 München 2
Telefon 089/55 56 40

gigen Geschäften, hieß es. Auch habe die Stadtverwaltung vor, Kinderspielplätze und Sandkasten wieder für Kinder freizugeben, sofern es gelingen sollte, Vierbeiner und Halter davon fernzuhalten, las man.

Es geht abwärts

mit dem Tag und dem Jahr 1983. Daher sei der Hinweis an Heizöl- und Kohlenkauf schon fast zu spät, aber erfolgt. Die Zeit rinnt wie Wasser durch die Finger und bis man sich montags richtig umschaute ist Freitag auf dem Kalender. Aufwärts ging es dagegen im ACM wieder im September mit den Aktivitäten. Die traditionellen Wies'n-Clubabende läuten meistens den Schlußspurt ein und das ist zweifelsohne unser heißes Wochenende beim Clubpokallauf am Salzburgring. Nichts gibt mehr Gesprächsstoff, Diskussionen, Auseinandersetzungen und Vorschläge. Heiß wird es in jeder Beziehung, auch wenn die Reifenfrage heuer kein Thema mehr sein sollte.

Gespannt können wir auch wieder auf die interne Siegesfeier im Clubrahmen sein, wo neben Ehrung die Information, Zukunftspläne und Taktiken unserer Sportgrößen dem interessierten Clubkreis nahegebracht wird. Wie, was, wo, machen Geisdörfer, Wimmer, Hau, Dähne usw. 1984 im Sportgeschehen? Wer steigt um auf andere Fabrikate, fährt andere Klassen oder Fahrzeuge, wer wagt den Sprung nach oben von unseren jüngeren Fahrern? Freunde, das interessiert die ACM'ler, das gehört zum Clubleben und das Gespräch soll den Veranstaltenden die Gedanken, Nöte und Schwierigkeiten näher bringen, mit denen ja auch unsere Fahrer kämpfen.

Kameradschaft und Clubgeist haben wir jüngst erst bewiesen, jetzt sollten wir dran arbeiten, daß er auch wieder erhalten bleibt für die Zukunft.

Zum Schluß noch eine Bitte und der Hinweis auf das leidliche Thema "Sportergebnisse 83". Schreibt die Ergebnisse in sauberer Aufmachung zusammen und gebt sie bei Sportleiter Lulu Wagenführer, oder Vize-Sportleiter Reiner Habrich bis spätestens Ende Oktober ab. Nur in Ausnahmefällen auch bei Präsident Wagner oder H.P. Haberl abgeben.

Vielleicht schaffen wir es einmal ohne Hektik, Streß und viele Worte eine Übersicht für unsere Jahresschlußfeier am 26.11. zu erstellen, die heuer unter dem Motto

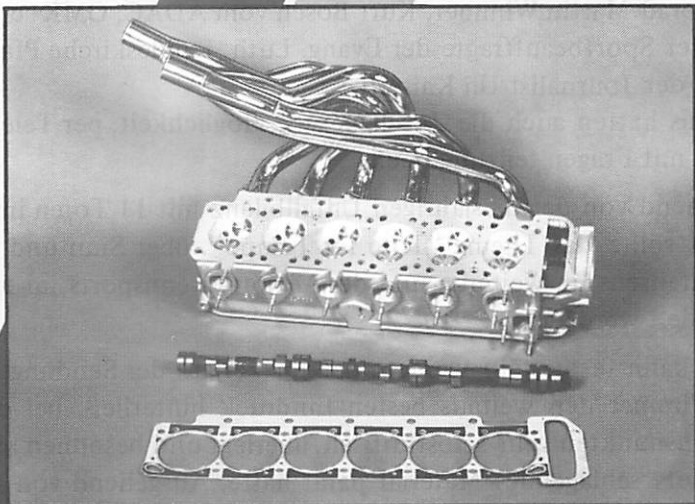
80 JAHRE AUTOMOBIL-CLUB MÜNCHEN

stattfindet.

H.P. Haberl

HARTGE

motorsport



HARTGE H 5 154 KW (210 PS), Zylinderkopf-
bausatz für BMW 528i E 28

bei Auto-Huser

*Alle Bausätze
und Umrüstteile
mit TÜV-Zertifikat!*

**Wir machen Ihren BMW
um vieles stärker und exklusiver.**



AUTO-HUSER

GmbH

BMW-Vertragshändler

Fürstenrieder Straße 212-216 · 8000 München 70 · Tel. 7 14 50 24

“TOTE FÜR TEMPO” – Sportstammtisch im III. Programm am 1.9.83

Unter der Leitung von Eberhard Stanjek nahmen an der 3/4-stündigen Fernsehdiskussion teil:

Clubkamerad Martin Wimmer, Kurt Bosch vom ADAC, OMK- und FIM-Präsidium; der Sportbeauftragte der Evang. Luth. Landeskirche Pfarrer Schultheiss und der Journalist Uli Kaiser.

Erstmals hatten auch die Zuschauer die Möglichkeit, per Telefon an dem Gespräch mit Fragen teilzunehmen.

Ausgehend von der diesjährigen Unfallbilanz mit 11 Toten im Motorradrennsport sollte das Thema “Tote für Tempo”, über Sinn und Unsinn des Motorradfahrens im weiteren und des Motorradrennsports im engeren Sinne behandelt werden.

Vorab kann festgestellt werden, daß im Verlauf der Sendung Rennfahrer Martin Wimmer den weitaus besten Eindruck hinterließ, bei den meisten Diskussionspunkten sehr selbstkritisch, überlegt und besonnen argumentierte und stets schlagendes Material parat hatte. Ausgehend von seinem persönlichen Verantwortungsbewußtsein gegenüber seiner Familie und der Erklärung, sich bei aller Gefährlichkeit des Sports doch relativ sicher zu fühlen, definierte er eindrucksvoll jeglichen Sport als die geistige und körperliche Auseinandersetzung mit einer Sache, bejahte die positive Idolfunktion auch der Motorradspitzensportler gegenüber der Jugend und forderte eine bessere Ausbildung der Motorradneulinge und der Fahrlehrer für Motorradführerscheine.

Dem auf der Gegenseite antretenden Pfarrer Schultheiss, der übrigens einräumte noch nie eine Motorsportveranstaltung besucht zu haben, konnte man in all seiner Sorge um menschliches Leid ein Bemühen um Objektivität nicht absprechen: “Die Faszination des Sports geht von unterbewußten Trieben aus, die jedoch durchaus etwas menschliches sind, die Jugend kommt zu leicht an ein Motorrad und geht zu leichtfertig damit um, müßte hier nicht der Staat (Stufenführerschein!) eingreifen?”

(Dazu Wimmer: “Glauben Sie, daß 100.000 Hockenheim-Besucher nur geistesranke Triebbefriediger sind?”)

Kurt Bosch sprach sachlich zu den Zielsetzungen des Sports, forderte die Einbeziehung des Motorsports in die Sportförderung. Bei 3 Millionen Mo-

tor-Zweirädern in der BRD kann man die sportliche Benutzung nicht verhindern wollen, sondern kann sie nur sinnvoll reglementieren und in geordnete Bahnen lenken. Er erläuterte die Schulungsfunktion des Motorsports, der ja nicht nur aus Rennen, sondern auch aus Trial, Geländefahrt, Lehrgängen etc. bestehe, sowie die Problematik und Wichtigkeit des Übungsstättenbaus, speziell in der südbayerischen Region mit ihrer langen Tradition von vielen berühmten Fahrern und ihrem großen Reservoir an Sportbegeisterten.

Ein glattes Eigentor erzielten die Motorsportgegner mit der Delegation des Journalisten Uli Kaiser. Er stellte voll Ignoranz und Destruktivität von vorne herein alle exakt wissenschaftlich gesicherten und psychologisch zutreffenden Erkenntnisse in Abrede, sprach jeglichem Motorsport die Eigenschaft "Sport" ohne Einschränkung ab.

("Motorradfahren ist wie Seiltanzen".) Er urteilte Rennfahrer ab als Negativ-Vorbilder, durch die Jugendliche lediglich zu Raserei und Selbstmord verleitet würden.

Kaiser, der selbst der Jugend höchstens ein Vorbild im Kettenrauchen sein könnte, mußte sich dann aber sogar von einem Zuschauer fragen lassen: "Warum engagieren Sie für Ihr Sportpressefest regelmäßig mindestens einen Spitzen-Motorsportler, wenn das gar keine Sportler sind?"

Das darauf gezeigte tumb-verblüffte Gesicht Kaisers war alleine das Anschauen der Sendung wert, nach einer peinlich langen Denk-(?)Pause kam lediglich ein "Der Mann hat recht". In der Folge zeigte sich Kaiser negativ eingekapselt und voll Hilflosigkeit in der Argumentation. Er konnte zu keiner Zeit einen sinnvollen Beitrag zu einem sachlichen Diskussionsergebnis leisten. Mit seinem schlechten Auftritt hat er der Sache des Motorsports eher genützt als geschadet, vielleicht sollte man ihm direkt die "Lanze für den Motorsport" verleihen!?

Zu erwähnen wäre noch, daß unter der großen Zahl der von Eberhard Stanjek verlesenen Zuschauer-Anrufe kein einziger gegen den Motorsport gerichtet war.

Fazit: 2:0 für uns!

Clubkamerad Fritz Reisinger veranstaltet zusammen mit seinem Junior und kräftig unterstützt von einigen ACM-lern die

1. Internationale Gaudi-Rallye der Parfümerie KORON am 8.10.83

Start ist am Samstag den 8. Oktober in Deisenhofen ab 10 Uhr.
Die Streckenlänge beträgt bei einer Fahrtdauer von ca. 7 Stunden etwa 180 km. Das Ziel ist beim Holznerwirt in Eugendorf nahe Salzburgring.

Bei weitgehend freier Streckenwahl und Orientierung nach der Generalkarte 1:200.000 gibt es eine Punktwertung bei Fragen und Sonderaufgaben verschiedenster Art, keine Zeitwertung und keine Klasseneinteilung.

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Fahrzeuge, besetzt mit Fahrer und Beifahrer, begrenzt.

Im Nenngeld von DM 222,— pro Fahrzeug sind enthalten:

Bayerisches Frühstück am Start

Sämtliche Fahrtunterlagen einschließlich Kartenmaterial

Abendliches Siegerehrungs-Bufferet mit Musik und Tanz
Wertvolle Tombola ohne Nieten

Übernachtung und Frühstück für Fahrer und Beifahrer
Ehrenpreise für die ersten 25% im Gesamtklassement

Diese Samstagsveranstaltung könnte auch sehr gut als abwechslungsreiche Anfahrts-Variante zu unserem Clubpokallauf auf dem Salzburgring dienen.

Ausschreibungen und Nennungsformulare nur in der Parfümerie KORON am Dom und an den Clubabenden.

Zum Thema
“Holzauge sei wachsam”
oder
“wie spare ich Porto”

Es freut uns immer wieder, wenn sich Clubkameraden Gedanken machen, wie wir bei unserem ACM-ECHO-Versand Porto sparen können.

Doch das wie – was – wo hält einer ernsthaften Nachprüfung nie stand. Für uns bedeuten diese wohlgemeinten Hinweise erheblichen Zeitverlust, Lauferei und genaue Recherchen. Nachdem aber jeder sich einen Einblick in die umfangreichen Postvorschriften verschaffen kann, bitten wir für die Vorabinformation diesen Gang zum Postamt und in die entsprechende Abteilung zu machen.

Die Ausführungsbestimmungen für Streifbandzeitungs-Versand oder Büchersendungen ersticken den Wunsch nach Portominderung meistens schon im Keime, zwar mag es möglich sein, einzelne Sendungen durchzubringen, jedoch bei Massendrucksachen die zur Freistemplung an unsere Bundespost gehen, dürften nicht genehmigte Postsendungen keine Chance haben. Es ist nicht nur so sicher wie das Amen in der Kirche, sondern eine Portokürzung hat die Post genau reglementiert und die Vorschriften leuchten auch ein – dies nur zur Ehrenrettung dieser Monopolgesellschaft.

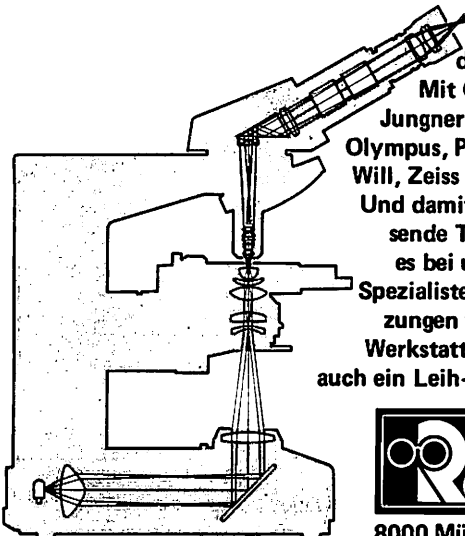
H.P. Haberl

Wir begrüßen als Neumitglieder im ACM

Johann Koch / Peter Schwaiger

Hier könnte Ihr Inserat stehen!
Unterstützen Sie den ACM!

Makro-Auswahl bei Mikro-Technik



Für Sie haben wir eine Spezial-Abteilung, voll von Mikroskopen für jeden Verwendungszweck, eingerichtet. Mit Geräten von Hensoldt, Hertel-Reuss, Jungner, Leitz, meopta, Micro-Optik, Nikon, Olympus, Projectina, Rodenstock, Schott, Volpi Will, Zeiss und anderen namhaften Herstellern. Und damit Sie bei aller Auswahl genau die passende Technik für Ihren Bedarf finden, gibt es bei uns die fachmännische Beratung von Spezialisten. Wartung, Reparaturen und Ergänzungen führen wir für Sie in unserer eigenen Werkstatt durch. Von dort kommt bei Bedarf auch ein Leih-Mikroskop. Kostenlos - versteht sich.



mikro

8000 München 2 Bayerstr.7 Tel. 089/554422

KURT HILD

punktete beim 2. Interserielauf in Most CSSR auf dem neueröffneten Rundkurs vor 120.000 Zuschauern mit einem 3. Platz in Division I über 2000 ccm – Sportwagen.

MANFRED ANSPANN

ebenfalls in Most startend war nicht nur von der neuen Rennstrecke begeistert, die für optimale Sicherheitsvorkehrungen gebaut wurde, sondern auch von seiner Leistung und den wichtigen Europameisterschafts-Punkten.

8. Platz in Division II und 10. Platz im Gesamtklassement sind bei 32 Startern in dieser Klasse ein schöner Erfolg.

Dazu gesellten sich noch ein 5. Platz beim Erdinger Flugplatzrennen und ein 2. Platz beim Augusta-Bergrennen.

REINHOLD GRUBER

holte sich ebenfalls beim Augusta-Bergrennen einen 2. Platz in der Klasse bis 1600 ccm – zweisitzige Sportwagen.

JULIUS ILMBERGER jun.

kommt immer besser in Schwung und in die Fußstapfen des Vaters und erzielte einen hervorragenden 2. Platz beim Schongauer Jugendtrial.

EDDY HAU

gelang in Mauern ein Klassensieg und in Amtzell ein 2. Platz bei den traditionsreichen Geländefahrten.

JULIUS ILMBERGER sen. / WALTER ZELLER

fuhren beim Oldtimer-Grand-Prix, oder wie er scherzhaft meinte beim Rentner-Grand-Prix, in Zolder wieder ganz vorne mit. Insgesamt waren 245 Starter anwesend, die in 3 Klassen aufgeteilt wurden. Ilmberger holte sich bei den 350 ccm einen 2. Platz und Zeller bei den 500 ccm Motorrädern einen 1. Platz.

KURT DISTLER + MANFRED JÄGER

Große Fortschritte machten Kurt Distler mit Beifahrer Manfred Jäger seit ihrem Einstieg in den Motocross-Sport in der Gespannklasse.

Hartes Konditionstraining und die bisherigen Erfahrungen bringen jetzt bereits Plätze unter den ersten 5 ein und das bei Teilnehmerfeldern von 60 Startern und mehr. Konnten anfangs die Streckensprecher mit dem Team Distler/Jäger wenig anfangen, die da frech im Spitzenpulk mitmischten, so zeigt sich jetzt, auch hier werden die beiden nun zu einem Begriff.

Wir gratulieren zu den schönen Erfolgen und wünschen weiterhin gesundes und erfolgreiches Ankommen!

P.S. Liebe Sportfahrer vergeßt die Ergebnislisten nicht!!!



Shell Heizöl

Ilmberger

Jullus Ilmberger & Sohn
Mahlhingastraße 5, 8024 Oberhaching

☎ (089) 6131658



Bei uns
sind Sie immer
in guten Händen

FIAT

R. HOUZER GM BH

Südl. Münchener Straße 66

8022 GRÜNWALD

TELEFON 089 / 6 49 26 48

Neu- u. Gebr.-Wagen
günstige Finanzierung
Firmen- u. Priv.-Leasing
sämtl. Reparaturen
Unfallinstandsetzung
Leihwagen
Allianz und Gothaer

FIAT

GBA

- Kauf- und Verkauf von Wohn- und Geschäftshäusern, Industrieanlagen
- Vertrieb von Wohnanlagen, Vermittlung, Gutachten, steuerbeg. Modelle
- Industrieconsulting, Architektur

Geschäftsführer:
Arnold v. Dressler

GBA Gesellschaft für Bau- und Anlageberatung
Ludwigstraße 6, 8000 München 22, Telefon 28 84 04

In Bayern – ein Begriff für Sauberkeit

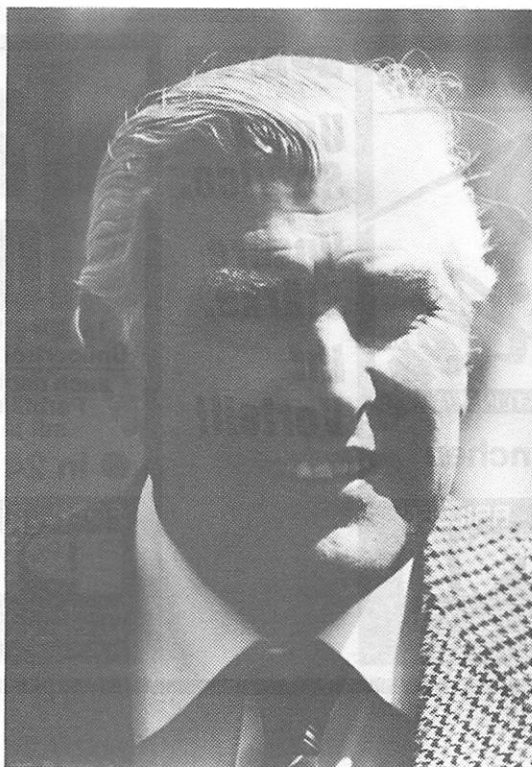
Die Münchner Heinzelmännchen



☎ (089) 42 90 71

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der
Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham



*Zum 70. Geburtstag gratulieren wir herzlichst unserem Ehrenmitglied
ADAC-Präsident Franz Stadler*

Franz Stadler, geboren am 8.10.1913 auf Gut Untermassing bei Regensburg, wirkte schon 1945 an der Wiedegründung des ADAC mit. Er ist seit 1954 Vorsitzender des ADAC Südbayern, wurde 1957 Schatzmeister, 1964 Vizepräsident und 1972 Präsident des Gesamtclubs. Für seine Verdienste wurde er bisher u.a. mit dem Stern zum Großen Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, dem Bayerischen Verdienstorden und dem Ehrenzeichen des Deutschen Roten Kreuzes ausgezeichnet.

Franz Stadler hat sich ganz besonders für die Verbesserung der Unfallrettung verdient gemacht. Das bundesweite Luftrettungssystem wäre nicht zustande gekommen, wenn Franz Stadler sich nicht immer wieder für die Einbeziehung von Hubschraubern eingesetzt hätte.

Genauso unermüdlich hat der ADAC-Präsident immer wieder für die allgemeine Notrufnummer 110 gearbeitet. Weiter galt Stadlers Wirken in besonderem Maße dem Ausbau der ADAC-Straßenwacht und des Technischen Prüfdienstes.

Für diese und die unzähligen weiteren ADAC-Aktivitäten trägt der ADAC-Präsident die Gesamtverantwortung, vieles ist seinen Ideen zu verdanken, er gibt unermüdlich Anregungen, läßt sich durch Widerstände nicht entmutigen.

Die Größe und Bedeutung des heutigen ADAC ist ohne Zweifel zu einem überwiegenden Teil dem Mann zu verdanken, der in den vergangenen drei Jahrzehnten den größten Automobilclub Europas mit 7 Millionen Mitgliedern vorbildlich geführt und geprägt hat: Franz Stadler.

.... immer bewundert

PINI



...UND KONTAKTLINSEN

4 x in München

FOTO · KINO · BRILLEN

PINI

Münchens großes Spezialhaus
AM STACHUS · TELEFON 594361
St · Bonifatius-Str 16 · Sendlinger-Tor-Pl 7

PINI

**Unser
Service.**

**Unsere
Stärke.**

**Ihr
Vorteil!**

**Farb
fotos**

In **PINI**-Qualität
Unübertroffene Farbbrillanz

auch nach vielen Jahren!
Farbfilmentwicklung
mit je 1 mal 9 x 13

● in 24 Stunden ●

FOTO · KINO · BRILLEN

PINI

Münchens großes Spezialhaus
AM STACHUS · TELEFON 594361
St · Bonifatius-Str 16 · Sendlinger-Tor-Pl 7

Motoröle
Getriebeöle
Metallbearbeitungsöle
Industrieschmierstoffe
Schmierfette
Sonderschmiermittel mit MoS₂

Optimol öle

Optimol-Ölwerke GmbH
München 8
Friedenstraße 7
Ruf 40 40 44-47

XX. Int. ADAC-3-Städte-Rallye: 14.–16.10.83
Letzter Lauf zur Deutschen Rallyemeisterschaft verspricht Spannung

Die Int. ADAC-3-Städte-Rallye, früher München-Wien-Budapest, feiert 1983 ein Jubiläum: Zum 20. Male gehen die Rallye-Piloten an den Start dieser Traditionsveranstaltung, einer der letzten echten Schotter-Rallyes in Deutschland. Und das Zentrum der Rallye, die alte Fürstenstadt Landshut wird mit ihrem historischen Flair dafür den richtigen Rahmen abgeben.

Im Mittelpunkt des Zuschauer-Interesses werden zweifellos die amtierenden Weltmeister Walter Röhrl/Christian Geistdörfer stehen, zur Zeit wohl die populärsten Motorsportler überhaupt.

Neben der deutschen Rallye-Elite werden auch namhafte Ausländer am Start sein, dafür sorgen schon die Wertung zum Mitropa-Cup und der 70-Prozent-Schotteranteil der Rallye.

Mit einem "Abend des Motorsports" der Stadt Landshut im Speedway-Stadion Ellermühle am Donnerstag, 13. Oktober, wird die 3-Städte sozusagen eingeläutet. Bei freiem Eintritt können die Fans die Pflichtabnahme mit Vorstellung der gesetzten Fahrer und Autos hautnah miterleben; außerdem sind Speedway- und Kart-Einlagen vorgesehen. Im Bierzelt stehen dann die Cracks für eine Autogrammstunde bereit.

Von Fahrern und Zuschauern wurden in den Vorjahren besonders die Sandbahnprüfungen, eine Spezialität der 3-Städte, begeistert aufgenommen. Um diese mitreißenden Tür-an-Tür-Kämpfe zu bieten, ist auch heuer das Sandbahnstadion Plattling als WP eingebaut.

Start, Etappenziel und Ziel der Rallye ist wiederum Landshut, dessen sportfreudiger OB Deimer die Schirmherrschaft übernommen hat.

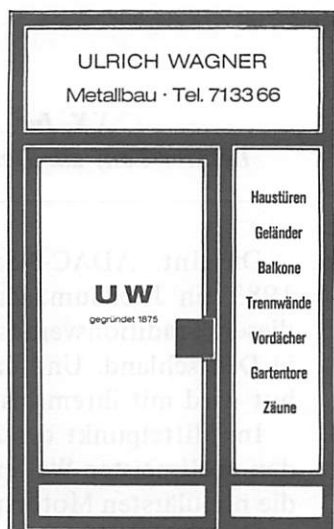
Trachten — zeitlos und elegant

Klaudia

TRACHTENMODEN

»Das Fachgeschäft im Münchner Osten«

Wasserburger Landstraße 217
8000 München 82
Telefon 4 30 83 84



DRUCKEREI HABERL

Seit Jahren der

DRUCKSACHEN-LIEFERANT
des ACM und seiner Mitglieder.

BELGRADSTRASSE 32
8000 MÜNCHEN 40
TELEFON 3 00 93 92
PRIVAT 3 00 30 72

Wenn man Ansprüche stellt —

sind wir ein Begriff, sagen uns zufriedene Kunden!

- Wir reinigen:**
- Ihre Teppichböden** mit Fleckentfernung und schmutzabweisender Appretur.
 - Ihre Polstermöbel** mit Fleckentfernung in Ihrer eigenen Wohnung.
 - Ihre Vorhänge** mit ab- und aufmachen.

Wir führen aus: **Grundreinigung** von Büros, Praxen und Betriebsräumen (Fenster, Böden, Geräten).

Ausführung nur von langjährig geschultem Fachpersonal. Rufen Sie uns bitte an.

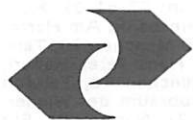


**WÄSCHEREI
REINIGUNG**

J. STERR

Ein Fachbetrieb im Dienste des zufriedenen Kunden.

Geroltstraße 50 · 8000 München 2 · Telefon 50 87 69 und 50 42 90



**AUTOHAUS
Diermeier**

Pasteurstraße 5
München-Allach
Tel. 8121083-87



**Ford-Haupthändler
und
Rallye-Sporthändler**

XR
SPORTSCHAU

Das wird ein Fest für Autofans:

Jetzt bei uns: der aufregend gestylte Ford Sierra XR 4i. Mit Doppelflügel-Heckspoiler. Und 110 kW/150 PS. Über 200 km/h schnell. Außerdem: »Das beste 1.6-l-Auto der Welt '83« (auto motor und sport 3/83), der Ford Escort XR 3i. Und: »Das sportlichste Auto '82« (sport-auto 11/82), der Ford Fiesta XR 2.



Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlußzeiten kein Verkauf, keine Beratung, keine Testfahrt.

Dazu ein tolles Programm.

Natürlich bei uns.



Besuchen Sie unsere Rallye-Sport-Abteilung, wir tunen Ihren Ford mit Original-Ford-Teilen, die TÜV-abgenommen sind:

**Motortuning, Sport-Auspuffanlagen, Kotflügelverbreiterungen,
Fahrwerksverbesserungen, Alu-Felgen,
Spoiler, Sportsitze, Lenkräder usw.**

Unser RS-Spezialist Herr Mahl freut sich,
mit Ihnen ein unverbindliches Beratungsgespräch zu führen.



ACM-Echo, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V.
Geschäftsstelle: Senserstr. 5, 8000 München 70, Telefon: 77 51 01, Konten: Postscheckamt München 311 31-808. Bayer. Vereinsbank, Am Harras 704 1837, Präsident: Uli Wagner, Inninger Str. 5, 8000 München 70, Telefon 71 33 66, Redaktion und Anzeigenverwaltung: Hans Peter Haberl, Druckerei: K. & P. Haberl, Belgradstr. 32, 8000 München 40, Telefon 300 93 92, Clubabend jeden Mittwoch, 20 Uhr, im Clubraum des Wienerwald Restaurant, Eisenheimerstr. 61, 8000 München 21, Nähe TÜV. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder.

Wir gratulieren zum Geburtstag im Oktober

FRANZ MÜLLER Schönblickstraße 13, 8031 Hechendorf	1.10. – 65 Jahre
KARL TREIBER Hirschbergstraße 6, 8000 München 19	2.10. – 80 Jahre
FRANZ STADLER ADAC-Präsident	8.10. – 70 Jahre
WALTER AULFES Margaretenstraße 8, 8023 Pullach	19.10. – 70 Jahre

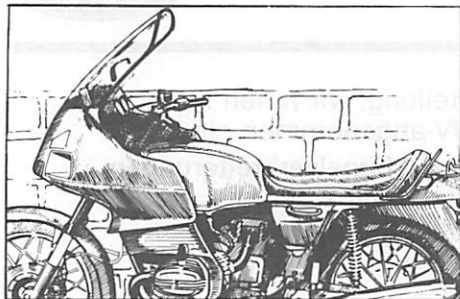
Auflösung Titelbild:

Dieser ACM'ler war Karl Gall

Das ganze BMW- Angebot aus einer Hand

Jetzt besonders günstig:

Leasing – Finanzierung



eta – das neue Konzept –
bei uns zu erfahren

PETER KNOTT

BMW-Vertragshändler
Lenggrieser Straße 83
8170 Bad Tölz
Telefon 0 80 41/60 01



